



**Senioren
Union** CDU

Kreisvereinigung Oldenburg-Land

*Einladung
zur konstituierenden
Kreissvorstandssitzung*

der Senioren-Union der CDU
Kreisvereinigung Oldenburg-Land

Donnerstag
11. Mai 2017
14:00 Uhr

Tagungsort
Landhotel Dötlingen
Rittrumer Kirchweg 6
27801 Dötlingen



Landhotel Dötlingen

**Senioren
Union** *hellwach!*

*Layout
Lore & Günter Reise*



**Senioren
Union** CDU

Kreisvereinigung Oldenburg-Land

Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Feststellung:
 - der ordnungsgemäßen Einladung,
 - der Beschlussfähigkeit
 - der Tagesordnung
 - Genehmigung des Protokolls vom 09.02.2017
3. Bericht des Vorsitzenden
 - Kooptieren
 - Aufnahme neuer Vorstandsmitglieder
 - Nachlese Mitgliederversammlung 09.03.2017
 - Zukünftige Arbeit/Themen des Vorstandes
 - Berufung eines/einer Mitgliederbeauftragten?
4. *Bericht aus Berlin*
 - *Gespräch mit Frau Astrid Grotelüschen*
 - unserer Bundestagsabgeordneten*
5. Bericht des Schatzmeisters
 - Rechenschaftsberichte 2016/2017
6. Berichte aus den Gemeindevereinigungen
7. Mitgliederentwicklung
8. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen
Gez. Günter Reise

Vorsitzender der Senioren-Union der CDU
Kreisvereinigung Oldenburg Land

P.S. Bei Nichtteilnahme bitte rechtzeitig
eine Information an: 04435 5165 oder



**Senioren
Union** CDU

Kreisvereinigung Oldenburg-Land

Liebe Mitglieder des Vorstandes,

Dr. Konrad Adenauer,
der erste Bundeskanzler der jungen Bundesrepublik
Deutschland starb am 19. April 1967 im Alter von 91
Jahren.

„Der Alte“ von Rhöndorf,
wie er oft in der Bevölkerung genannt wurde,
prägte die deutsche Nachkriegsgeschichte wie kein
anderer Politiker seiner Zeit.

Neben seinem Sinn für wichtige Themen,
war er für seine Schlagfertigkeit und seinen
hintergründigen Humor bekannt.

Er nahm kein Blatt vor den Mund,
wenn er zu aktuellen Themen Stellung bezog.

So sind aus seinem langen politischen Leben
viele Anekdoten bekannt.
So stellte er einmal fest...

...ein guter Politiker muss viel wissen und arbeiten,
aber auch Respekt vor der Meinung anderer haben,
auch wenn er sie nicht teilt.

Er muss das Volk lieben
und muss anderen Völkern
dieselbe Achtung und Wertschätzung entgegen bringen,
die er für sein Volk verlangt.

Wer den Mund spitzt, muss auch pfeifen. Worte sind
billig, es müssen den Worten Taten folgen.

Ich habe immer Angst, wenn der Gegner mich lobt.
Dies ist stets ein sicherer Beweis,
die sichere Quittung,
dass man auf dem falschen Weg ist.

In den fünfziger Jahren sagte er einmal zum
SPD-Fraktionsvorsitzenden Fritz Erler...
...bei ihrer Stellungnahme zur aktuellen
deutsch-sowjetischen Politik
schimmern die Zwiebeltürme des Kremls durch.

*Mit freundlichen Grüßen
Gez. Günter Reise*